



Bader-Ansiedlung: Noch keine Entscheidung

Noch offen ist die Entscheidung der in Pforzheim ansässigen Firma Bader Versand wegen der möglichen Ansiedlung mit einem Hochregallager östlich der Autobahn auf Bruchsal-Gemarkung (wir berichteten ausführlich in den Karlsrufer-Neutharder Nachrichten). Nach intensiven Verhandlungen zwischen der Firmenleitung und den Vertretern der Stadt Bruchsal und der Gemeinde Karlsrufer-Neuthard, wobei die Bedingungen und Vorgaben des Gemeinderats im Detail eingebracht wurden, liegt die Grundsatzentscheidung über eine Ansiedlung an dem Standort an der Autobahn nun bei der Firma Bader.



Bruchsal oder Östringen? Auf einen dieser beiden möglichen Standorte scheint die geplante Neuansiedlung der Firma Bader hinauszulaufen. Eine Entscheidung war zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe der KNN noch nicht bekannt

Einem Bericht der Bruchsaler Rundschau war kürzlich zu entnehmen, dass es offensichtlich auch Überlegungen und Verhandlungen der Unternehmensleitung wegen eines alternativen Standorts in Östringen gibt, was selbstverständlich legitim ist, und worauf die Kommunen Bruchsal und Karlsrufer-Neuthard keinen Einfluss haben. Diese haben nachhaltig und engagiert das ihre zu einer Neuansiedlung des Unternehmens beigetragen, die auch aus Sicht der Gemeinde Karlsrufer-Neuthard nach wie vor sehr willkommen wäre. Über die weitere Entwicklung werden wir in den Karlsrufer-Neutharder Nachrichten berichten.